

Auszug aus der Niederschrift zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Stadtsauberkeit, Sicherheit und Mobilität vom 11.03.2020

Öffentlicher Teil

TOP .. **Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen hier: Vorbescheid zur Errichtung von zwei Einfamilienhäusern am Emster Siepen 1-3 vom 30.01.2020, hier: Stellungnahme zu einer Anfrage von Herrn Meier vom 11.02.2020 am 17.02.2020 durch den Fachbereich Stadtentwicklung und Wohnen 0234/2020**

Frau Kingreen erläutert die Einbringung des Antrages dahingehend, dass hier auch ein Stück Waldrodung betroffen sei, dies aber eigenverantwortlich in Händen des Wirtschaftsbetriebes Hagen läge und die Politik nicht eingebunden wurde.

Herr Bleja erläutert das Bauverfahren. Hier handele es sich nicht um die Planung eines Baugebietes. Es stehe die Frage im Raum, ob dieses Grundstück bebaubar sei. Nach §34 Baugesetzbuch habe der Antragsteller einen Anspruch auf Genehmigung, daher gäbe es keinen Raum für eine politische Abwägung. In zweiter Stufe sei dann ein Waldumwandlungsverfahren zu beantragen.

Frau Kingreen hält dies im Zuge des Klimawandels auch für kleinste Flächen für problematisch.

TOP

Siehe Anlage.